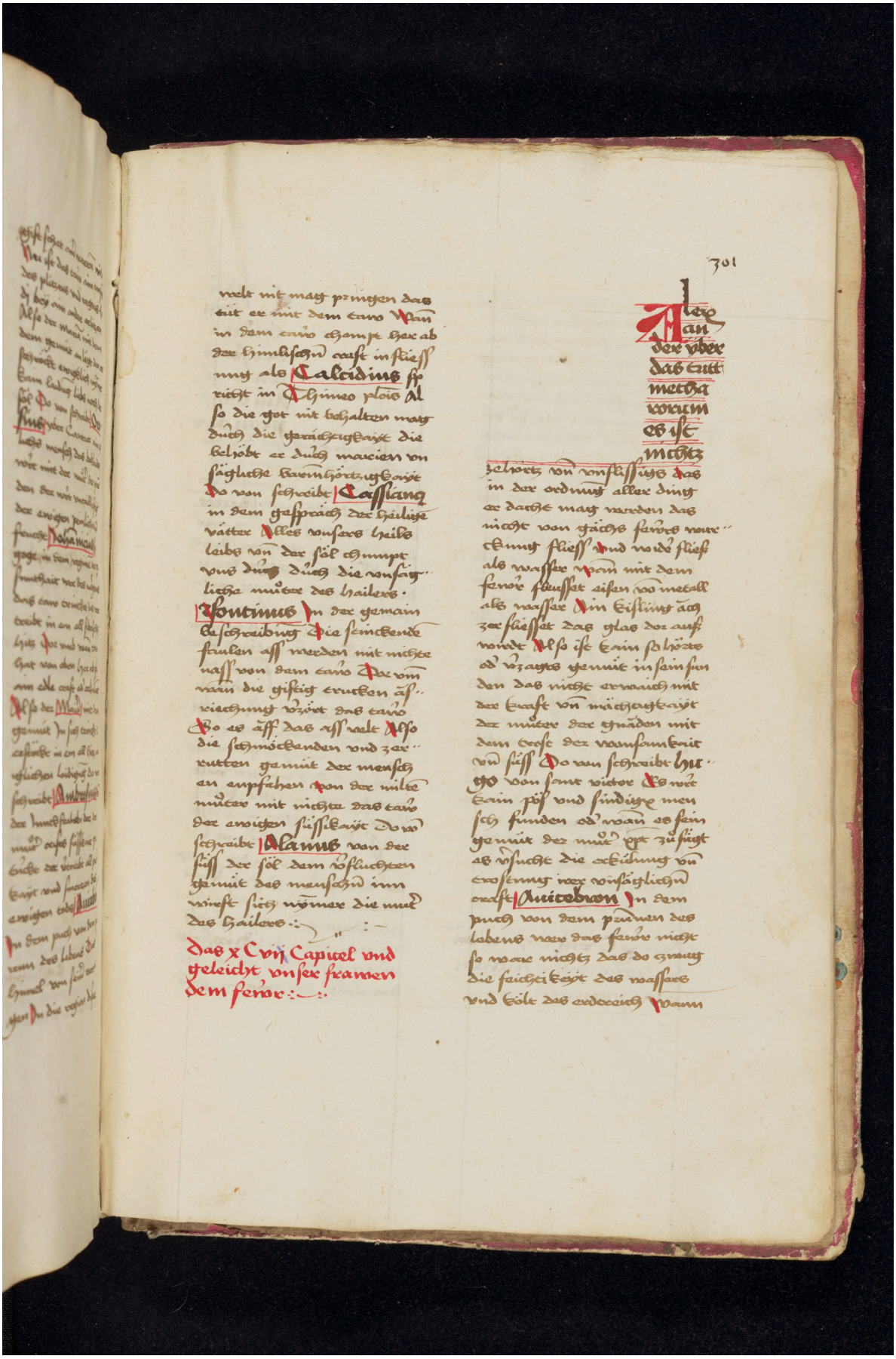
HUGO RIPELIN DE ARGENTINA. ULRICH PUTSCH

Wilten (?), um 1460 Seite 301r

Quelle: https://manuscripta.at/?ID=35279
Copyright: Innsbruck, Prämonstratenser-Chorherrenstift Wilten



welt nit mag pringen das
tut er mit dem tauw Wan
in dem tauw chompt her ab
der himlischen craft in fliess
ung als Calcidius sp
richt in Thimeo plois Al
so die got nit behalten mag
durch die gerächtigkayt die
behöbt er durch marien vn
säglichen barmhörtzigkayt
Do von schreibt Cassianus
in dem gespräch der heilige
vätter Alles unsers heils
leibs vn der söl chumpt
uns durch die unsäg
liche muter des hailers.
Fontinus In der gemain
beschreibung Die stinckende
faulen ass werden mit nichte
nass von dem tauw Dor vm
wan die giftig trucken äs
riechung verzört das tauw
So es äff das ass velt Also
die schmöckenden und zer
rutten gemüt der mensch
en enpfahen von der milte
muter mit nichte das tauw
der ewigen süssikayt Do von
schreibt Alanus von der
süss der söl dem verfluchten
gemüt des menschen inn
wirft sich nymmer die mut
des hailers.

Das xCvij Capitel vnd
geleicht vnser frawen
dem fewr

Alex
Man
der vber
das tutt
metha
rorum
es ist
nichtz

zehörtz vn vnflissigs das
in der ordnung aller ding
er dacht mag werden das
nicht von gächs fewrs wur
ckung fliess vnd wider fliess
als wasser wan mit dem
fewr fleusset eisen vo metall
als wasser Ain kisling ach
zer fliesset das glas dor auf
wirdt Also ist kain so hörts
od verzagts gemüt in sein sun
den das nicht erwaich mit
der kraft vn mächtigkayt
der muter der gnaden mit
dem trost der wonsamkait
vn süss Do von schreibt hu
go von sant victor Es wirt
kain pös vnd sündigx men
sch funden od wan es sein
gemüt der mut xpt zu sügt
es versucht die erkülung vn
trostung wer vnsäglichen
craft Auicebron In dem
puch von dem prunnen des
lebens wer das fewr nicht
so war nichtz das do czwug
die feichtikeyt des wassers
vnd költ das erdtreich Wann